# Datenschutzerklärung

zur Nutzung der Zahlungsdienste der secupay AG als Zahlungsdienstenutzer

Die secupay AG (weiter als „**secupay AG**“ oder „**wir**“) nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften und insbesondere der Datenschutzgrundverordnung („**DSGVO**“) und Bundesdatenschutzgesetzes („**BDSG**“) unserer Datenschutzerklärung in Bezug auf die Nutzung unserer Homepage unter https://secupay.com/datenschutz sowie dieser Datenschutzerklärung zur Nutzung unserer Produkte und Leistungen als Zahlungsdienstenutzer.

Wenn Sie unsere Zahlungsdienste nutzen, werden verschiedene personenbezogene Daten erhoben. Dies betrifft alle Produkte von secupay AG, einschließlich der Marke POS-cash. Personenbezogene Daten sind Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Die vorliegende Datenschutzerklärung erläutert, welche Daten wir erheben und wofür wir sie nutzen.

**1. Verantwortlicher für die Verarbeitung**

secupay AG
Goethestrasse 6
01896 Pulsnitz
Telefon: +49 35955 7550-0
E-Mail: info@secupay.com

Vertreten durch den Vorstand: Hans-Peter Weber, Leif Jensen, Eric Weiß

Als Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzes legen wir die Zwecke und Mittel für hier beschriebene Verarbeitungen personenbezogener Daten allein oder gemeinsam mit anderen fest.

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Bei Fragen und/oder Anliegen zum Datenschutz erreichen Sie unsere Datenschutzbeauftragte unter folgenden Kontaktdaten:

Frau Dominika Juszczyk
IBS data protection services and consulting GmbH
Spaldingstraße 218, Kontor 218
20097 Hamburg
Deutschland
E-Mail: privacy@secupay.com

**3. Erfassung Ihrer Daten**

Ihre Daten werden zum einen dadurch erhoben, dass Sie uns diese mitteilen. Hierbei kann es sich z. B. um Daten handeln, die Sie bei einem Zahlvorgang übermitteln.

Andere Daten werden automatisch oder nach Ihrer Einwilligung durch unsere IT-Systeme erfasst. Das sind vor allem technische Daten (z. B. Internetbrowser, Betriebssystem oder Uhrzeit des Seitenaufrufs). Die Erfassung dieser Daten erfolgt automatisch, sobald Sie diese Website betreten.

**4. Zwecke und Rechtsgrundlagen**

**4.1 Durchführung unserer Dienstleistungen**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen einer Geschäftsanbahnung bzw. Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten zur Durchführung unserer Dienstleistungen, der Ausführung Ihrer Aufträge, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Finanztransferdienstleisters erforderlichen Tätigkeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.) Verarbeitung der Daten zur Erfüllung der Pflichten nach dem Geldwäschegesetz erfolgt auf Basis einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs.1 lit. c DSGVO.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogene Daten in dem folgenden Umfang:

| Bezeichnung Transaktionsarten | Datenkategorien des Betroffenen | Verarbeitungszweck | Empfänger |
|---|---|---|---|
| Zahlungen über Zahlungsauslösedienste | · Name<br>· Vorname<br>· IBAN<br>· E-Mail-Adresse | Autorisierung einer Überweisung | · Zahlungsauslösedienste |
| | · Name<br>· Vorname<br>· IBAN | Zahlungsabwicklung | · Ausführende Bank |
| Zahlungen über Kreditkarten POS | · Kreditkartennummer, CVV, Ablaufdatum (Kartendaten)<br>· Kartennummer, Karteninhaber, Name, Transaktions- und Kaufdaten; technische Gerätedaten | Zahlungsabwicklung<br><br>Surcharging-Funktionalität | · Terminal-Netzbetrieb<br>· Kreditkarten-Acquirer<br>· Kreditkarten-Prozessor<br>· Kreditkartenorganisation<br>· Anbieter von Zahlungsschnittstellen und kartenbasierten Abrechnungssystemen / technische Abwicklungspartner am POS |
| Zahlungen über Girocard POS | · IBAN (KTO + BLZ) | Autorisierung der Kartenzahlung | · Girocard-Netzbetrieb<br>· Factoring-Partner |
| Zahlungen über Kreditkarten eCom | · Kartendaten<br>· Name<br>· Vorname<br>· E-Mail-Adresse<br>· Adresse (optional) | Autorisierung der Kartenzahlung | · Payment Service Provider<br>· Kreditkarten-Acquirer<br>· Kreditkarten-Prozessor<br>· Kreditkartenorganisation<br>· Weitere Auftragsverarbeiter (bzgl. Supportleistungen) |
| Lastschriften und eingehende Überweisungen | · Name<br>· Vorname<br>· IBAN | Zahlungsabwicklung | · Ausführende Bank<br>· Weitere Auftragsverarbeiter (bzgl. Supportleistungen) |
| Factoring | · Name<br>· Vorname<br>· Adresse<br>· Geburtsdatum<br>· E-Mail-Adresse<br>· Telefonnummer<br>· bei LS - IBAN | Autorisierung und Ankauf eines Rechnungsbetrags | · Auskunfteien<br>· Weitere Auftragsverarbeiter (bzgl. Supportleistungen) |
| | · Name<br>· Vorname<br>· IBAN | Zahlungsabwicklung | · Ausführende Bank |
| Ausgabe von Debitkarten und Abwicklung der Kartenzahlungen | · Name<br>· Vorname<br>· Adresse<br>· Geburtsdatum<br>· u.U. Ausweisnummer<br>· u.U. Nationalität | Erfüllung von Compliance Anforderungen der Kartenorganisation und des GwG | · Kartenorganisation Visa<br>· Weitere Auftragsverarbeiter (bzgl. Supportleistungen) |
| | · E-Mail-Adresse<br>· Telefonnummer | Onlinezahlungen und Nutzung mit Google Pay bzw. Apple Pay | · Apple<br>· Google |
| Payouts und ausgehende Überweisung als Zinszahlungen inkl. Abführung der Kapitalertragssteuerabführung | · Name<br>· Vorname<br>· Adresse<br>· Geburtsdatum<br>· Steuer-ID<br>· Religion und Kirchenmitgliedschaft | Berechnung und Abführung der Kapitalertragssteuer | · Steuerberater<br>· Finanzamt |
| | · Name<br>· Vorname<br>· IBAN | Zahlungsabwicklung | · Ausführende Bank |
| Payouts und ausgehende Überweisung | · Name<br>· Vorname<br>· IBAN | Zahlungsabwicklung | · Ausführende Bank |
| Alle Produkte | Anonymisierte bzw. Pseudonymisierte Zahlungsdaten, Vertragsdaten und technische Identifikationsdaten | · Sicherung der berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO):<br>· Gewährleistung der digitalen operationalen Resistenz<br>· Fehlerbehebung<br>· Kontinuierliche Verbesserung und Gewährleistung der Funktionalität der Produkte | · Software-Entwicklung<br>· Dienstleister für IT-Sicherheit |

Soweit es für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich ist, verarbeiten wir von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (z. B. der infoscore GmbH) zulässigerweise erhaltene Daten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse und andere Medien) gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten können insbesondere sein:

- Personendaten (Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit und vergleichbare Daten)
- Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und vergleichbare Daten)
- Legitimationsdaten (Ausweis-, Melde- und vergleichbare Daten)
- Girokonten und Kreditkartendaten
- Informationen über Ihre finanzielle Situation (Bonitätsdaten inklusive Scoring, also Daten zur Beurteilung des Kreditrisikos).

Dokument-ID: sp_DSE_261106
Stand: 11/2026



**secupay AG** · Goethestraße 6, 01896 Pulsnitz · Tel.: +49 35955 7550-0 · Fax: +49 35955 7550-99 · E-Mail: info@secupay.com · Web: www.secupay.com
HRB 27612, Amtsgericht Dresden · Vorstand: Hans-Peter Weber, Leif Jensen, Eric Weiß · Aufsichtsratsvorsitzender: Peter Rauscher

**4.2 Inanspruchnahme unserer Dienstleistungen und geschäftliche Kommunikation**

Die Verarbeitung zum Zweck der Bereitstellung unserer Dienstleistungen und geschäftlichen Kommunikation erfolgt zur Vertragserfüllung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, zur Erfüllung rechtlicher Pflichten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO sowie zur Wahrnehmung überwiegender berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unsere berechtigten Interessen sind die Vertragserfüllung sowie die Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung rechtlicher Ansprüche. Wenn Sie bereits Kunde bei uns sind, haben wir auch ein berechtigtes Interesse, Ihnen eine werbliche Kommunikation für unsere eigenen ähnlichen Produkte zukommen zu lassen, sofern Sie der Verwendung Ihrer Daten nicht widersprochen haben. Darüber hinaus kann die Verarbeitung in bestimmten Fällen, über die wir gesondert informieren, auch auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO erfolgen.

Wenn sie als natürliche Person direkt mit uns einen Vertrag schließen, erheben wir alle personenbezogenen Daten, die für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertrages erforderlich sind. Dies gilt auch, wenn Sie stellvertretend für eine andere natürliche oder juristische Person eine vertragliche Vereinbarung verhandeln oder abschließen.

Soweit wir die Daten nicht direkt bei Ihnen erheben, erhalten wir Informationen zu Ihrer Person (Name, Position), Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefon) und Vertragsdaten (z.B. Leistungspflichten) von Dritten, die Sie als Ansprechpartner oder zuständige Person für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses benannt haben.

Für die Durchführung des Vertrages, die Verwaltung der Kundenbeziehung, die Bearbeitung von Anfragen sowie den Nachweis und die Abrechnung erbrachter Leistungen verarbeiten wir die personenbezogenen Daten im erforderlichen Umfang. Zusätzlich verarbeiten wir diese Daten, um als juristische Person ein angemessenes Risikomanagement sowie Controlling und die Einhaltung weiterer rechtlicher Vorschriften (z.B. Handels- und Steuerrecht) zu ermöglichen.

Als juristische Person sind wir zur Einhaltung unterschiedlicher Rechtsvorschriften, insbesondere des Handels- und Steuerrechts verpflichtet. Darüber hinaus können aufgrund unserer Tätigkeiten auch Maßnahmen zur Bekämpfung von Geldwäsche, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit für die kritische Infrastruktur oder die Mitwirkung bei Auditierungen als wesentliche Auslagerung im Sinne der Finanzaufsicht erforderlich sein.

Sie sind nicht gesetzlich oder vertraglich verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Ohne die von uns angeforderten Informationen ist die Inanspruchnahme unserer Dienstleistungen jedoch nicht oder nur eingeschränkt möglich.

**4.3 Anfragen per E-Mail, Kontaktformular und Telefon**

Wenn Sie uns per E-Mail, Telefon oder Kontaktformular Anfragen zukommen lassen, werden Ihre Angaben zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sofern Ihre Anfrage mit der Erfüllung eines Vertrags zusammenhängt oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist. In allen übrigen Fällen beruht die Verarbeitung auf unserem berechtigten Interesse an der effektiven Bearbeitung der an uns gerichteten Anfragen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) oder auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) sofern diese abgefragt wurde; die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar.

Die von Ihnen erhobenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z. B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihrer Anfrage). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

Für die Kontaktaufnahme mit uns sind Sie weder vertraglich noch gesetzlich verpflichtet, die Daten bereitzustellen. Die Bearbeitung der Anfrage ist ohne die Mitteilung bestimmter Daten zu Ihrer Person (Pflichtfelder) jedoch nicht möglich, sodass die Kontaktaufnahme ohne Bereitstellung dieser Angaben nicht erfolgen kann.

**4.4. Wahrnehmung Ihrer Rechte als betroffene Person**

Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Gewährleistung von Betroffenenrechten auf Grundlage der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO sowie zur Wahrnehmung überwiegender berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist die Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn Sie uns kontaktieren, um Ihre Rechte als betroffene Person geltend zu machen, erheben wir von Ihnen alle personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Anfrage bereitstellen. Alternativ können wir die Daten auch von Dritten erhalten, wenn Sie jemanden beauftragt haben, Ihre Rechte für Sie geltend zu machen (z.B. Stellvertreter, Rechtsanwalt, Betreuer) oder sich vorab an andere Stellen gewandt haben (z.B. Datenschutzbeauftragter).

Wir verarbeiten diese Daten, um Ihre Identität sicherzustellen, die Anwendbarkeit der jeweiligen Rechte zu überprüfen, Ihre Rechte umzusetzen und mit Ihnen zu kommunizieren.

Es besteht für Sie keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten. Ohne die Bereitstellung bestimmter Informationen, die eine Identifikation Ihrer Person oder die Umsetzung Ihrer Rechte ermöglichen, ist eine Bearbeitung Ihrer Anfrage jedoch nicht oder nur eingeschränkt möglich.

**5. Weitergabe personenbezogener Daten**

Bei secupay AG erhalten nur solche Personen Kenntnis von personenbezogenen Daten, wenn diese für die Verarbeitung zuständig sind (z.B. Administratoren, Sachbearbeiter).

Bestimmte Tätigkeiten werden nicht durch uns selbst, sondern durch beauftragte Dienstleister als Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 DSGVO durchgeführt. Diese werden von uns sorgfältig ausgewählt, vertraglich gebunden und regelmäßig überprüft.

Zur Vertragserfüllung (je nach Leistungsart) werden Ihre Daten an die in der Tabelle genannten Empfänger und – soweit erforderlich – an unsere Vertragspartner übermittelt, z.B. an Zahlungsempfänger (Händler, Dienstleister), sowie an von diesen eingesetzte technische Dienstleister, Plattformbetreiber oder Vermittler (z. B. Marktplätze, Kassensystemanbieter), die den Vertragspartner bei der technischen Abwicklung und Administration der Zahlungsprozesse unterstützen.

In bestimmten Einzelfällen geben wir personenbezogene Daten an Dritte (z.B. Rechtsberater, Prüfer, Datenschutzbeauftragter, Behörden, Gerichte) weiter, soweit dies für die Verarbeitung erforderlich und rechtlich zulässig ist.

Übermittlungen an Empfänger in Drittstaaten außerhalb der EU/EWR oder an internationale Organisationen finden nur statt, soweit dies für die jeweilige Verarbeitung erforderlich und rechtlich zulässig ist. In diesen Fällen erfolgt die Übermittlung auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der EU oder falls dieser nicht vorhanden ist, auf Grundlage von vereinbarten Standardvertragsklauseln oder verbindlichen internen Datenschutzvorschriften. Soweit die vorgenannten Garantien nicht vorliegen, basiert die Übermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU/EWR auf einer Ausnahme gem. Art. 49 Abs. 1 DSGVO (ausdrücklichen Einwilligung, Vertragserfüllung, Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen).

**6. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall**

Wenn Sie secupay nutzen, um Ihren Online-Einkauf per Kauf auf Rechnung oder SEPA-Lastschrift zu bezahlen, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum) zum Zweck der Bonitätsprüfung und Adressverifikation an die infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da sie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist. Im Rahmen dieses Prozesses erfolgt eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DSGVO), bei der anhand der erhaltenen Bonitätsinformationen über die Genehmigung des gewünschten Zahlungsart entschieden wird. Dies dient dazu, die Entscheidung zum Forderungsankauf durch secupay in kürzester Zeit zu ermöglichen und den Kauf auf Rechnung bei positiver Score-Berechnung zu genehmigen und andernfalls abzulehnen. Eine manuelle Einzelfallprüfung findet dabei grundsätzlich nicht statt. Besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO werden nicht verarbeitet.

Sie haben das Recht, der automatisierten Entscheidung zu widersprechen und eine manuelle Überprüfung zu verlangen.

**7. Fristen für die Speicherung**

Zur Gewährleistung des Grundsatzes der Speicherbegrenzung gem. Art. 5 Abs. 1 lit. e DSGVO, speichern wir personenbezogene Daten in einer Form, die eine Identifizierung betroffener Personen nur solange ermöglicht, wie es für die jeweils rechtmäßigen Zwecke erforderlich ist.

Folgende Speicherfristen wurden von uns festgelegt:

- Server-Logfiles werden je nach Sicherheitsanforderung zwischen einer Woche und einem Jahr gespeichert und anschließend automatisch gelöscht;
- technisch notwendige Cookies werden nach Ende einer Session (z.B. Schließen des Browsers) oder nach Erreichung des festgelegten Höchstalters (max-age) bzw. manuell durch den Nutzer im Browser gelöscht;

Personenbezogene Daten, die aufgrund von handels- oder steuerrechtlichen Vorschriften gem. § 147 AO, § 257 HGB aufbewahrt werden müssen, werden nicht vor Ablauf von 6 Jahren, 8 Jahren bzw. 10 Jahren gelöscht. Eine weitergehende Speicherung erfolgt zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, z.B. bei nicht abgeschlossenen Steuer-, Prüf- oder Verwaltungsverfahren.

Stand: 11/2026 Dokument-ID: sp_DSE_261106



**secupay AG** · Goethestraße 6, 01896 Pulsnitz · Tel.: +49 35955 7550-0 · Fax: +49 35955 7550-99 · E-Mail: info@secupay.com · Web: www.secupay.com
HRB 27612, Amtsgericht Dresden · Vorstand: Hans-Peter Weber, Leif Jensen, Eric Weiß · Aufsichtsratsvorsitzender: Peter Rauscher

Personenbezogene Daten, die wir für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen verarbeiten, werden im Regelfall nach 3 Jahren (regelmäßige Verjährung gem. § 195 BGB) gelöscht; in bestimmten Fällen (z.B. Schadenersatzansprüche) beträgt die Verjährungsfrist 10 Jahre oder 30 Jahre ab Entstehung des Anspruchs gem. § 199 BGB, wobei die maximale Speicherdauer 30 Jahre ab dem Zeitpunkt des schädigenden Ereignisses ist.

**8. Ihre Betroffenenrechte**

**8.1 Recht auf Auskunft**
Unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, haben Sie das Recht auf Auskunft nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO, einschließlich einer Kopie Ihrer Daten gem. Art. 15 Abs. 3 DSGVO, soweit die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigt werden. Dies schließt Geschäftsgeheimnisse, Rechte am geistigen Eigentum oder Urheberrechte mit ein.

Das Recht auf Auskunft kann gem. § 34 BDSG eingeschränkt bzw. abgelehnt werden. In diesem Fall teilen wir Ihnen die Gründe für die Ablehnung mit.

**8.2 Recht auf Berichtigung**
Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten sowie je nach Zweck der Verarbeitung die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

Soweit dies nicht unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist, teilen wir allen Empfängern, denen wir Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben, die Berichtigung mit. Sie haben gem. Art. 19 S. 2 DSGVO das Recht über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

**8.3 Recht auf Löschung**
Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind zur Löschung Ihrer Daten verpflichtet, sofern einer der Gründe gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zutrifft.

Haben wir Daten zu Ihrer Person öffentlich gemacht und besteht die Verpflichtung zur Löschung, treffen wir gem. Art. 17 Abs. 2 DSGVO angemessene Maßnahmen, um andere Verantwortliche zu unterrichten, falls Sie die Löschung aller Links zu diesen Daten oder von Kopien und Replikationen verlangt haben.

Soweit dies nicht unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist, teilen wir allen Empfängern, denen wir Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben, die Löschung mit. Sie haben gem. Art. 19 S. 2 DSGVO das Recht über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Das Recht auf Löschung besteht gem. Art. 17 Abs. 3 DSGVO nicht, soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für dort genannte Gründe erforderlich ist. Dies gilt insbesondere, wenn die Speicherung Ihrer Daten aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten weiterhin vorgeschrieben ist (Art. 17 Abs. 3 lit. b DSGVO) oder Ihre Daten für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden (Art. 17 Abs. 3 lit. e DSGVO).

Das Recht auf Löschung besteht gem. § 35 Abs. 3 BDSG ebenfalls nicht, wenn die Speicherung Ihrer Daten aufgrund von satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Zusätzlich kann das Recht auf Löschung auch nach § 35 Abs. 1 BDSG eingeschränkt sein. In diesem Fall wird die Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 18 DSGVO eingeschränkt.

**8.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der dort genannten Voraussetzungen gegeben ist.

Wurde die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt, werden Ihre Daten gem. Art. 18 Abs. 2 DSGVO weiterhin gespeichert, aber nur dann auf andere Weise verarbeitet, wenn Sie diesbezüglich einwilligen oder dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der EU oder eines Mitgliedsstaats erfolgt.

Wenn Ihre Daten eingeschränkt wurden, erhalten Sie eine Benachrichtigung, bevor die Einschränkung aufgehoben wird. Soweit dies nicht unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist, teilen wir allen Empfängern, denen wir Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben, die Einschränkung mit. Sie haben gem. Art. 19 S. 2 DSGVO das Recht über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

**8.5 Recht auf Datenübertragbarkeit**
Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO basiert und die Rechte und Freiheiten anderer natürlicher Personen nicht beeinträchtigt werden.

**8.6 Recht auf Widerspruch**
Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, sofern diese auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt.

Das Recht auf Widerspruch gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO gilt nicht, wenn wir nachweisen, dass wir schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung haben, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder wenn die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Sie haben unabhängig davon gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO jederzeit das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung einschließlich Profiling in Verbindung mit Direktwerbung zu widersprechen. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr den Zweck der Direktwerbung.

**8.7 Widerruf einer Einwilligung**
Falls die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO basiert, haben Sie gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit das Recht Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

**8.8 Automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO**
Sie haben gem. Art. 22 Abs. 1 DSGVO das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, wenn diese Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

**8.9 Recht auf Beschwerde gem. Art. 77 DSGVO**
Unbeschadet anderer verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Sie können jede Aufsichtsbehörde kontaktieren, insbesondere in dem Mitgliedsstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, einschließlich der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde - Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Maternistraße 17, 01067 Dresden, https://www.datenschutz.sachsen.de/.

**9. Schutz der persönlichen Daten**
Wir haben ein umfassendes Informationssicherheitsprogramm implementiert, das technische und organisatorische Maßnahmen umfasst, um Ihre Daten zu sichern und zu schützen. Wir wenden insbesondere die folgenden Sicherheitsmaßnahmen an, um Ihre personenbezogenen Daten vor unberechtigtem Zugriff, Freigabe, Verwendung oder Veränderung zu schützen:

- Verschlüsselung der persönlichen Daten
  - Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile. Wenn die SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.
  - Speicherung von wichtigen Informationen wie Passwörtern nach deren Verschlüsselung
- Gegenmaßnahmen gegen Hackerangriffe
- Erstellung und Durchführung des internen Sicherheitsmanagementplans
- Installation und Betrieb eines Zugangskontrollsystems
- Maßnahmen zur Verhinderung der Fälschung oder Änderung von Zugangsdaten

Dennoch können wir aufgrund der sich ständig verändernden Technologie und anderer Faktoren, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, nicht garantieren, dass die Kommunikation zwischen Ihnen und unseren Servern frei von unbefugtem Zugriff durch Dritte ist oder dass wir nicht von Sicherheitsverletzungen betroffen sind.

Diese Datenschutzhinweise gelten mit Wirkung vom 04.03.2026 und ersetzen alle vorherigen Versionen.

Stand: 06.11.2026

Stand: 11/2026 Dokument-ID: sp_DSE_261106



**secupay AG** · Goethestraße 6, 01896 Pulsnitz · Tel.: +49 35955 7550-0 · Fax: +49 35955 7550-99 · E-Mail: info@secupay.com · Web: www.secupay.com
HRB 27612, Amtsgericht Dresden · Vorstand: Hans-Peter Weber, Leif Jensen, Eric Weiß · Aufsichtsratsvorsitzender: Peter Rauscher